

Z

In 14 Tagen erscheint:

Kostenberechnungen

für

Ingenieurbauten

von **Georg Osthoff**, Stadtbaurath.5., gänzlich umgearbeitete und vermehrte Auflage von **E. Jastrzemski**, Regierungsbaumeister.

Preis brosch. 18 M.; eleg. geb. 20 M.

Das Osthoff'sche Werk erfreut sich in den Kreisen der Bauingenieure und Techniker eines langbewährten vorzüglichen Rufes. Der neuen Auflage wird mit Interesse entgegengesehen. Ich bitte um thätigste Verwendung. Alle größeren staatlichen, städtischen und privaten Baubureaux, besonders aber die Eisenbahn-, Bergbau- und Wasserbau-Bureaux sind Abnehmer.

Bezugsbedingungen: à cond. 30%, bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 13/12.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, Mitte Juni 1902.

J. J. Arnd,
Verlagsbuchhandlung.

Fortsetzung. „Nur auf Verlangen.“

Demnächst erscheint:

Mitteilungen des Kaiserlich Deutschen Archäologischen Instituts, Römische Abteilung.

Band XVII (1902), Heft 1.

— do. Generalregister zu Band I—X.

Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven und Bibliotheken. Band V, Heft 1.

Studi di storia antica. Pubbl. da **Beloch**. Fasc. III.

Wir bitten, auf verschiedenen Verlangzetteln zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Rom, Mitte Juni 1902.

Loescher & Co.
(Bretschneider & Regenbergl).

== Kontinuationen. ==

Am Donnerstag, den 26. Juni d. J., gelangen zur Versendung:

Deutsche Rundschau. XXVIII. Jahrgang, Heft 10 pro 10/12.

Halbmonatshefte der Deutschen Rundschau. Jahrgang 1901/1902, Heft 19 pro 19/24.

Wir bitten, die Herren Kommissionäre mit Auftrag zur Einlösung der Barpakete versehen zu wollen.

Berlin, im Juni 1902.

Gebrüder Paetel.

Verlag von Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Z



Zum bevorstehenden Quartalwechsel erbitten wir Ihre thätige Verwendung für

Naturwissenschaftliche Rundschau.

Wöchentliche Berichte

über die Fortschritte auf dem Gesamtgebiete der Naturwissenschaften.

Unter Mitwirkung hervorragender Gelehrten herausgegeben von

Prof. Dr. W. Sklarek.

Siebzehnter Jahrgang 1902 III. Quartal.

= Preis vierteljährl. 4 M ord., 3 M netto und 6+1 Frei-Exempl. =



Wir empfehlen Ihnen die „Naturwissenschaftliche Rundschau“, die sich eines stetig steigenden Ansehens zu erfreuen hat und sich in der Weltstellung eines Centralblattes für die gesamten Naturwissenschaften mehr und mehr befestigt, auch bei Beginn des neuen Quartals zur erfolgreichen Verwendung, indem wir Ihnen für den Vertrieb dieser weite Kreise des gelehrten und wissenschaftlich gebildeten Publikums interessierenden, vornehmen Zeitschrift

Probenummern gratis

bereitwilligst zur Verfügung stellen und uns Ihre gef. Bestellungen darauf umgehend erbitten.

Braunschweig, im Juni 1902.

Friedr. Vieweg & Sohn.